

Herzliche **Einladung an Eltern, Lehrer/innen, Erzieher/innen, an alle Interessierte** u einem

**Vortrag** am Dienstag, den 25. November 2014  
*Aula des Hainberg-Gymnasiums, Friedländer Weg 19,*  
**Beginn: 19 Uhr**

**Referent:** Wilfried Beckwermert, Emsdetten  
- *Mental- und Emotionaltraining für Jugendliche und Erwachsene, Coaching, ECHA-Diplom (Europäisches Diplom für Hochbegabte)*

## **"Stärken finden und erfolgreich nutzen"**

**Anders, leichter besser lernen**

**Wie wertschätzender Umgang miteinander dabei hilft  
Zeitmanagement und Lernstrategien**

Viele Menschen sehen bei sich, ihren Kindern und bei anderen Menschen oft die **Schwächen** und arbeiten hart daran, diese zu beheben. Ist es nicht sinnvoller und motivierender, an **Stärken** zu arbeiten und **Erfolgsenerlebnisse** zu sammeln?!

In diesem Aktiv-Vortrag für interessierte, neugierige, lernwillige Erwachsene (für Eltern, auch Eltern mit hochbegabten Kindern, Erzieher/innen, Lehrer/innen) geht es in Theorie und Praxis darum, wie man Stärken bei sich und anderen finden und fördern kann.

Ein Schwerpunkt wird sicherlich das Lernen allgemein und - wenn gewünscht - auch speziell auf (Hoch-) Begabung bezogen sein. Gerade für Lehrer/innen und Eltern mit Kindern, die „anders zu sein scheinen“, ist es oft eine besondere Herausforderung, mit Frustration und Motivation in der Schule und zu Hause umzugehen.

Da Lernen aber immer ganzheitlich zu sehen ist, ist es auch wichtig, die Ideen im Kopf mit den Gefühlen im Bauch zu harmonisieren.

Verschiedene „Techniken“ des Mentaltrainings und Emotionaltrainings können helfen, Defizite zu erkennen und abzubauen, Ziele zu sehen, zu entwickeln und zu erreichen, und zwar auf unterschiedlichen Ebenen.

Es geht u. a. um Wahrnehmungs- und Beobachtungsschulung mit dem „inneren Auge“, um bewusstes Arbeiten mit den beiden Gehirnhälften, um die Bedeutung und Auswirkungen von Gedanken und Worten, um Konzentration durch Entspannung, um Hausaufgaben, um Vokabeln lernen, um Zeitmanagement und Lernstrategien - jeweils mit praktischen Beispielen, die man sofort für sich und die Kinder umsetzen kann.

*Manche Menschen möchten nur den Kopf in die Schule schicken,  
aber immer kommt das ganze Kind !*